

INFORMATION

DER MARKTGEMEINDE

SCHEIBLINGKIRCHEN – THERNBERG
DEZEMBER 2014

NR 4/2014
Amtliche Mitteilung

zugestellt durch Post.at

INHALT:

- Seite 2 + 3 Vorwort
Seite 4 Gemeinderatswahl 2015
Seite 5 Voranschlag 2015
USV Scheiblingkirchen-Warth
Seite 6 Grundstücke beim Landespflegeheim
Seite 7 Musikverein
Seite 8 + 9 Musikschule
Seite 10 Neue Mittelschule – Projekt Boden
Seite 11 Landeskriminalamt NÖ
Seite 12 Abfallbeseitigung – Termine 2015
Biomüll
Trockenmüll (Grüne Tonne)
Seite 13 *Restmüll*
Informationen zur Müllbeseitigung
Seite 14 Wochenenddienst der Ärzte
Seite 15 Wochenenddienst der Zahnärzte
Ferienkalender
Hallenbad
Seite 16 Veranstaltungen



**Frohe
Weihnachten
und
alles Gute
für 2015
wünschen
Bürgermeister,
Gemeinderäte
und Bedienstete
der
Marktgemeinde
Scheiblingkirchen-
Thernberg**



Sehr geehrte

GemeindegängerInnen!

In wenigen Tagen ist das heurige Jahr vorüber, und wir schreiben 2015. Ich darf deshalb einen kurzen Jahresrückblick geben.

Der Winter 2013/14 war – abgesehen von einigen kritischen Tagen mit Glatteisbildung - eher mild, was sich günstig auf das Gemeindebudget ausgewirkt hat. Ein „Winterthema“ war auch ein geplantes Kleinkraftwerksprojekt an der Pitten unterhalb des LPH, welches bei den BürgerInnen, die sich direkt davon betroffen fühlten, für hitzigen Diskussionsstoff sorgte. Da bei Umsetzung des Projektes auf Sicht eine Verschlechterung der Grund- und Hochwassersituation nicht zur Gänze ausgeschlossen werden konnte, wurde das Projekt vom Betreiber zurückgezogen.

Im Bereich Straßen- und Güterwegebau wurden die geplanten Vorhaben umgesetzt. Wie etwa die Asphaltierung des „Hammerweges“ in Schlag, sowie Häuser- und Firmenzufahrten in Reitersberg und Weingart. Gemeinsam mit der Marktgemeinde Bromberg wurde im Herbst die Brücke in Stögersbach neu errichtet.

Was die Kanalisierung betrifft, wurde im Herbst mit der Sanierung des Abwasserstranges zwischen

dem Landespflegeheim und dem Pittenfluss in der Gleißfelder Lindenallee begonnen. Die Fertigstellung ist mit 1. Halbjahr 2015 geplant. Die Kosten betragen an die 300.000,-- Euro und müssen zu etwa zwei Drittel über einen Kredit finanziert werden. Weiters wurde mit dem Projekt „Digitalisierung Ortsnetz Scheiblingkirchen“ begonnen. Daher ist es sehr positiv, dass im Sommer für das abgeschlossene Kanalprojekt die Förderzusage erfolgte, und im Herbst die ersten Fördergelder, eingelangt sind.

Weiters positiv – der Entwurf des Teilungsplanes für die Parzellierung der Altenheimgrundstücke ist abgeschlossen. Im Blattinneren sehen Sie das Ergebnis.

Auf politischer Ebene sind die EU-Wahl am 25. Mai, sowie der Rücktritt von Dr. Michael Spindelgger am 26. August aus all seinen Ämtern, zu erwähnen. So gesehen war 2014 auch ein Jahr mit politischen Überraschungen.

Aber nicht nur in der Politik, auch sonst wo treten Ereignisse ein, mit denen man nicht unbedingt rechnen kann. Als solches ist auch die Tatsache zu sehen, dass unser Herr Pfarrer Mag. Thomas Rörig die Betreuung der beiden Pfarren aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausführen kann. Der Administrator des Stiftes Reichersberg, Herr Mag. Gerhard Eichinger, hat dies am 30. November in den Sonntagsmessen offiziell als Grund angeführt. Wir wünschen Herrn Pfarrer Thomas alles Gute.

Ob es 2015 auch Überraschungen geben wird, das wissen wir nicht – daher folgt jetzt ein kurzer Ausblick

über das, was zumindest steuerbar erscheint. Vor allem beim Budget-überblick 2015 sollte man davon ausgehen können. Dieser ist auf Seite 5 angeführt. Er zeigt einen sehr sparsamen Umgang mit den finanziellen Mitteln. Einen großen Beitrag dazu leisten auch alle GemeindegängerInnen, welche die vorgeschriebenen Abgaben und Steuern fristgerecht bezahlen. Einen herzlichen Dank dafür im Voraus.

Ein großes Ziel für das kommende Jahr ist es, das Projekt „Betreutes Wohnen“ endgültig zu starten, sowie zum Thema für behindertengerechten Zugang zu öffentlichen Gebäuden (Arzthaus, Gemeindeamt) eine Lösung zu finden. All diese Vorhaben sind in gemeinsamer Zusammenarbeit aller Beteiligten und davon Betroffenen zu erarbeiten!

Weiters ist – gemeinsam mit den Verbandsgemeinden des Abwasserverbandes Warth, Bromberg und Hollenthon – geplant, eine Photovoltaikanlage am Gebäude bzw. Gelände der Kläranlage in Gleißfeld zu installieren. Die Finanzierung erfolgt über Bürgerbeteiligung, womit den Verbandsgemeinden keine Kosten entstehen.

Kommunalpolitisch gesehen, sind die Jahre mit einer „Null“ oder „Fünf“ am Schluss immer interessant, da in solchen die Gemeinderatswahlen

stattfinden. 2015 wird am 25. Jänner der Gemeinderat neu gewählt. Einen Bericht darüber finden Sie im Blattinneren. Vorweg darf ich Sie ersuchen, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen und an der Wahl teilzunehmen. Dadurch haben Sie die Möglichkeit, den Weg für die nächsten fünf Jahre mitzubestimmen.

Wenn ein Jahr zu Ende geht und man zurückblickt, was alles erledigt werden konnte, dann darf man nicht vergessen, dass Vieles nur gemeinsam erreicht werden konnte!

An dieser Stelle möchte ich mich daher bei allen MitarbeiterInnen der Gemeinde und dem Gemeinderat für den großen Einsatz bedanken. Der Dank gilt auch allen Vereinen, Verbänden, Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, sowie den Freiwilligen Feuerwehren. Ein Dankeschön allen Betrieben für die gute Zusammenarbeit. Ganz herzlich möchte ich mich auch bei allen GemeindegängerInnen für die zahlreichen unterstützenden Aktivitäten im abgelaufenen Jahr bedanken. Dazu gehört auch die Kreativität bei der Ortsbild- und Landschaftsgestaltung, in welcher Form auch immer.

In diesem Sinne freue ich mich bereits jetzt mit Ihnen/Euch auf ein gutes Miteinander im kommenden Jahr!

Ich wünsche

FROHE WEIHNACHTEN

sowie

**ALLES GUTE, VIEL ERFOLG und GESUNDHEIT
für das Jahr 2015**

Ihr Bürgermeister



GEMEINDERATSWAHL 2015

Wer ist wahlberechtigt?

Wahlberechtigt sind alle österreichischen StaatsbürgerInnen und Staatsangehörigen eines Mitgliedsstaates der Europäischen Union, die am Stichtag (20.10.2014) einen ordentlichen Wohnsitz in der Marktgemeinde Scheiblingkirchen-Thernberg hatten, spätestens am Wahltag (25.01.2015) das 16. Lebensjahr erreicht haben und vom Wahlrecht aus anderen Gründen nicht ausgeschlossen sind.

Amtliche Wahlinformation

Rechtzeitig vor der Wahl erhält jeder Wähler per Post eine Amtliche Wahlinformation. Diese informiert genau, in welchem Wahllokal und zu welcher Wahlzeit die Stimme abgegeben werden kann. Bitte nehmen Sie die Wählerverständigungskarte gemeinsam mit einem amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit.

Briefwahl

Es besteht bei Gemeinderatswahlen wiederum die Möglichkeit, die Stimme bereits vor dem Wahltag im Zuge der Briefwahl abzugeben. Auch kranke oder bettlägerige Personen können dieses Service nutzen. Dazu benötigt der Wähler jedenfalls eine Wahlkarte.

Wahlkarte

Wahlkarten können vom 10. November 2014 bis zum 21. Jänner 2015 24 Uhr beantragt werden. Der Versand erfolgt voraussichtlich ab 2. Jänner 2015. Gemeinsam mit der Wahlkarte erhält der Wähler den amtlichen Stimmzettel und ein Wahlkuvert. Nach der Stimmabgabe kann das Briefwahlkuvert durch Rücksendung per Post oder durch Abgabe am Gemeindeamt (Einwurf in den gekennzeichneten Postkasten) persönlich oder durch Boten übermittelt werden. Das Kuvert muss bis spätestens am Wahltag um 06.30 Uhr am Gemeindeamt Scheiblingkirchen-Thernberg (Postkasten) eingelangt sein. Später einlangende Briefwahlkuverts können nur mehr während der Wahlzeit direkt in jenes Wahllokal gebracht werden, in dem der Wahlkartenwähler im Wählerverzeichnis verzeichnet ist.

Die Briefwahlkarte muss unterschrieben sein, nur dann ist sie gültig!

Wahlkarten können bis zum 21. Jänner 2015 (24 Uhr) schriftlich im Gemeindeamt beantragt werden. Sobald das Online-Service eingestellt ist, kann die Beantragung auch über das Internet unter www.wahlkartenantrag.at durchgeführt werden.

Sprengel

Wahlzeit

Wahllokale

Sprengel I	7:30 bis 14:00 Uhr	Neue Mittelschule Scheiblingkirchen
Sprengel II	7:30 bis 13:00 Uhr	Mesnerhaus Thernberg
Sprengel III	7:30 bis 13:00 Uhr	NÖ Landespflegeheim Scheiblingkirchen

Voranschlag 2015

Bei der Erstellung des VA-2015 wurden bei den Einnahmen die zumutbaren Höchstsätze angenommen, und die Ausgaben mit größter Sparsamkeit veranschlagt.

Einnahmen und Ausgaben

Ordentlicher Haushalt : EUR 2.858.600,--
Außerordentlicher Haushalt: EUR 540.000,--

Die einzelnen Vorhaben des ao. HH. in folgender Übersicht:

1)	Feuerwehren	€	10.000,--
2)	Kindergarten Thernberg	€	20.000,--
3)	Güterwegeinstandhaltung	€	65.000,--
4)	Straßenbau	€	170.000,--
5)	Pitten-Regulierung	€	15.000,--
6)	Bauhof	€	30.000,--
7)	Kanalisation	€	230.000,--

	Summe	€	540.000,--
=====			

USV Scheiblingkirchen-Warth



Im Herbst 2014 wurden im Kantinenbereich **neue Fenster** eingebaut. Eine Maßnahme, die in vieler Hinsicht Nutzen bringt! Somit konnte etwa das heurige Abschlussfest des USV bereits in wohliger Wärme stattfinden.

MUSIKVEREIN

Am Sonntag, den 23. November 2014 fand das traditionelle Katharinenkonzert des Musikvereins Warth-Scheiblingkirchen-Bromberg unter der musikalischen Leitung von Kapellmeister Thomas Kindlmayr sowie Kapellmeister-Stellvertreter Erik Schuster in der Landwirtschaftlichen Fachschule in Warth statt. Durch das Programm führte Walter Secco, als Gastgruppe war das Ensemble „nova Vocalitas“ unter der Leitung von Robert Wiedner eingeladen. Im ersten Teil lag der Fokus auf klassischen Stücken, wie der Ouvertüre „Der Dorfkönig“ von Heinrich Steinbeck oder dem „Ungarischen Tanz Nr. 5“ von Johannes Brahms. Nach einer kleinen Pause wurden moderne, zeitgenössische Melodien präsentiert. Einerseits wurden die beiden Stücke „Utopia“ sowie „Ross Roy“, mit welchen der Musikverein beim diesjährigen Konzertwertungsspiel in Aspang einen ausgezeichneten Erfolg erreichen konnte, zum Besten gegeben. Andererseits verzauberte Querflötistin Barbara Neidhart mit ihrem Sologesang musikalisch begleitet vom Musikverein mit den zwei Stücken „Ich gehör nur mir“ aus dem Musical Elisabeth und „You raise me up“ das zahlreiche Publikum.

Berührend waren auch die Bildpräsentationen, die während des zweiten Teils zu den einzelnen Stücken gezeigt wurden – bei „You raise me up“ Fotos der Musikerhochzeiten der letzten Jahre, bei „Sunset Serenade“ Bilder der verstorbenen Musikerkollegen.

Das Katharinenkonzert diente auch dazu, langjährige aktive Mitglieder des Vereins zu ehren. Ernst Osterbauer, Obmann der BAG Neunkirchen-Wiener Neustadt, überreichte Verena Kahofer und Christian Pürrer Auszeichnungen für deren 15jährige, Obmann Patriz Hattenhofer für dessen 50jährige und Karl Kindelmayer für dessen 60jährige Vereinsmitgliedschaft. Auch allen Jungmusikern, die im abgelaufenen Musikjahr ein Leistungsabzeichen erfolgreich absolviert haben, wurde gratuliert.

Das Konzert fand mit dem traditionellen „Radetzky-Marsch“ und dem „Deutschmeister Regimentsmarsch“ seine endgültigen Schlusstücke. Danach nahm der Abend an der Weinbar in der Aula sowie im Speisesaal der Fachschule noch einen gemütlichen Ausklang – musikalisch umrahmt von einigen Jungmusikern.





Musikschule verbindet Bildung und Freizeit – und öffnet oft die Tür zum Musikverein

Unsere Musiksöhler sind mit Begeisterung und Fleiß beim Musizieren. Neben dem Musizieren im privaten und öffentlichen Bereich als sogenannte sinnvolle Freizeitgestaltung ist eine profunde Ausbildung ein wesentlicher Teil im Musikschulalltag. Die Ablegung der Leistungsabzeichen- und Übertritts-prüfungen erfordert intensive Vorbereitung und vor allem konsequentes Üben. Im Rahmen des Katharinenkonzertes des Musikvereines wurden an

einige Schüler die Urkunden für ihre Prüfungen überreicht. Seitens der Musikschule gratuliere ich sehr herzlich zu den Erfolgen und wünsche weiterhin gute Fortschritte und viel Freude an und mit der Musik. Dank der guten Zusammenarbeit mit den Musikvereinen kann das Erlernte aktiv eingebracht werden und die Schüler freuen sich über einen nahtlosen Übergang vom Jugendblasorchester zur Aufnahme in den Musikverein.



Kindermesse in Scheiblingkirchen

Das Mitgestalten der Kindermessen in Scheiblingkirchen ist für die Spielmusikgruppe unter der **Leitung von Frau Erna Fasching** ein belebender Beitrag der Musikschule für das Pfarrleben. Dieser sorgt bei Kindern, Eltern und Messbesuchern für Abwechslung und Aufheiterung.

Wir laden wieder ein zu unserer traditionellen Weihnachtsveranstaltung

Vorweihnachtliches Musizieren

Freitag, 19. Dezember 2014 in der LFS Warth Beginn: 17 Uhr

Ensembles der Musikschule gestalten einen Abend mit weihnachtlichen Klängen
Der Elternverein der Musikschule verwöhnt Sie in gewohnter Weise
mit der traditionellen Gulaschsuppe, Haßbacher Bier, Getränken, Kaffee und Mehlspeisen

Elternverein, Schüler und Lehrer freuen sich auf Ihr Kommen



NEUE MITTELSCHULE - Projekt Boden

Die SchülerInnen der 4. Klassen verbrachten im vorigen Schuljahr einen spannenden Tag in der LFS Warth. Das Thema "**Wir sind Boden**", veranstaltet von der Bildungsschmiede NÖ und der LFS Warth, war angesagt.

In Lern- und Kreativstationen setzten sich die SchülerInnen intensiv mit dem Thema Boden auseinander, Bodenproben wurden genommen, Bodentiere beobachtet, Bodenarten und Durchwurzelungssysteme einander

gegenübergestellt. Ein Reporterteam hielt alle Ereignisse und Hoppalas fest.

Mit einer Präsentation und der Erstellung einer Mappe mit Rätseln und Aufgaben konnten die SchülerInnen nun sogar einen Preis erreichen. In einer kleinen Feierstunde überreichte der Filialleiter der Sparkasse Seebenstein, Herr Robert Mersol, den erfolgreichen SchülerInnen einen Scheck im Wert von € 300,--.



Die stolzen GewinnerInnen

Seitens der Marktgemeinde herzliche Gratulation an Direktor, Lehrerinnen und SchülerInnen. Solche Erfolge werden nur durch Zusammenarbeit und Motivation erzielt, und bestätigen wieder einmal den guten Ruf der NMS Scheiblingkirchen!

Bgm. Hans Lindner



Tipps gegen Wohnhauseinbruch

Ein Einbruch in die eigenen vier Wände bedeutet für viele Menschen einen großen Schock. Für die Betroffenen wiegen die Verletzung der Privatsphäre und damit der Verlust des Sicherheitsgefühles oft schwerer als der materielle Schaden. Die nachfolgenden Tipps sollen aufzeigen, wie man sich und sein Eigentum wirksamer gegen Einbrecher schützen kann. Dabei ist das richtige Verhalten genauso wichtig wie sinnvolle technische Einbruchssicherungen am Haus. Zwischen einzelnen Sicherungsmaßnahmen gibt es keine genaue Grenze. Mechanische und elektronische Sicherungsmaßnahmen müssen sich ergänzen.

Bei allen vorgeschlagenen Maßnahmen ist das Verhalten des einzelnen Menschen wichtig.

Allgemeine Maßnahmen

- Inventarverzeichnis (bietet sich vor allem bei Umzug / Neubau an, hilfreich bei der Fahndung)
- Schmuck- und Kunstgegenstände fotografieren
- Gerätenummern Ihrer wertvollen Gegenstände notieren und fotografieren
- Hausschlüssel vor einer längeren Abwesenheit in ein Schlüsseldepot geben oder einer Vertrauensperson übergeben
- Mieten Sie bei längerer Abwesenheit Bankschließfächer
- Sparbuch und Losungswort getrennt aufbewahren
- In den Abendstunden Zeitschaltuhren verwenden
- Terrassentüren durch einbruchshemmende Rollbalken oder Scherengitter sichern
- Lassen Sie eine möglichst lückenlose Außenbeleuchtung installieren
- Bewegungsmelder anbringen
- Kellerabgänge beleuchten
- Außensteckdosen sollten von innen abschaltbar sein, um Einbrechern nicht die Möglichkeit zur Stromabnahme (Anschluss einer Bohrmaschine) zu geben.
- Nur hochwertige Schlösser und Schließzylinder einbauen lassen
- Vermeiden Sie Zeichen der Abwesenheit. Während des Urlaubes oder sonstiger Abwesenheit sollten die Briefkästen geleert und Werbematerial beseitigt werden. Das Haus sollte keinen unbewohnten Eindruck machen. Die Nachbarschaftshilfe ist hier besonders wichtig.
- Vergessen Sie nicht, Fenster, Terrassentüre und Balkontüre zu schließen
- Vergewissern Sie sich beim Weggehen noch ein zweites Mal, ob Ihr Schloss versperrt ist
- Keine Wohnungsschlüssel unter Fußabstreifer und Blumentöpfen verstecken
- Vermeiden Sie unübersichtliche Bepflanzung direkt am Haus
- Räumen Sie weg, was Einbrechern nützen könnte (Leitern, Kisten usw.)
- Im Winter für Schneeräumung sorgen
- Nur unterirdische Telefonleitungen sind sicher
- Eine kriminalpolizeiliche Beratung kann jederzeit im Wege der PI Grimmenstein unter 059133/3353 angefordert werden.

Landeskriminalamt NOE – Kriminalpolizeiliche Beratung

Tel.: 059 133 – 30 – 3750 Mail: lpk-n-lka-praevention@polizei.gv.at

www.polizei.at/noe www.bmi.gv.at/praevention/

ABFALLBESEITIGUNG – TERMINE 2015

BIOMÜLL

MEHRPERSONENHAUSHALTE		EINPERSONENHAUSHALTE	
Montag	12. Jänner 2015		
Montag	26. Jänner 2015	Montag	26. Jänner 2015
Montag	23. Februar 2015		
Montag	23. März 2015	Montag	23. März 2015
Montag	20. April 2015		
Montag	04. Mai 2015	Montag	04. Mai 2015
Montag	18. Mai 2015		
Montag	01. Juni 2015	Montag	01. Juni 2015
Montag	15. Juni 2015		
Montag	29. Juni 2015	Montag	29. Juni 2015
Montag	13. Juli 2015		
Montag	27. Juli 2015	Montag	27. Juli 2015
Montag	10. August 2015		
Montag	24. August 2015	Montag	24. August 2015
Montag	07. September 2015		
Montag	21. September 2015	Montag	21. September 2015
Montag	05. Oktober 2015		
Montag	19. Oktober 2015	Montag	19. Oktober 2015
Montag	16. November 2015		
Montag	14. Dezember 2015	Montag	14. Dezember 2015

Tonnen mit rotem Punkt werden nur am Einzelhaushalt-Abfuhrtermin entleert!

TROCKENMÜLL (GRÜNE TONNE)

MEHRPERSONENHAUSHALTE		EINPERSONENHAUSHALTE	
Mittwoch	21. Jänner 2015	Mittwoch	21. Jänner 2014
Mittwoch	25. Februar 2015		
Mittwoch	01. April 2015	Mittwoch	01. April 2015
Mittwoch	06. Mai 2015		
Mittwoch	10. Juni 2015	Mittwoch	10. Juni 2015
Mittwoch	15. Juli 2015		
Mittwoch	19. August 2015	Mittwoch	19. August 2015
Mittwoch	23. September 2015		
Donnerstag	29. Oktober 2015	Donnerstag	29. Oktober 2015
Mittwoch	02. Dezember 2015		

Tonnen mit rotem Punkt werden nur am Einzelhaushalt-Abfuhrtermin entleert!

RESTMÜLL

ABFUHRBEREICH I		ABFUHRBEREICH II	
Montag	12. Jänner 2015	Montag	19. Jänner 2015
Montag	16. Februar 2015	Montag	23. Februar 2015
Montag	23. März 2015	Montag	30. März 2015
Montag	27. April 2015	Montag	04. Mai 2015
Dienstag	26. Mai 2015	Montag	01. Juni 2015
Montag	22. Juni 2015	Montag	29. Juni 2015
Montag	20. Juli 2015	Montag	27. Juli 2015
Montag	17. August 2015	Montag	24. August 2015
Montag	14. September 2015	Montag	21. September 2015
Montag	12. Oktober 2015	Montag	19. Oktober 2015
Montag	09. November 2015	Montag	16. November 2015
Montag	14. Dezember 2015	Montag	21. Dezember 2015

Abfuhrbereich I: Gleißfeld, Reitersberg, Witzelsberg, Scheiblingkirchen.

Abfuhrbereich II: Thernberg-Markt, Weingart, Außerschildgraben, Neustift, Stanghof, Ober- und Unterarzberg, Breitenstein, Hart, Unterbromberg, Steinhof, Stögersbach, Miesleiten, Grub, Eichberg, Schlag, Kreuth, Urbach, Ofenberg, Ofenbachgraben, Innerschildgraben.

Bei Bedarf können Säcke im Gemeindeamt, Scheiblingkirchen, Hauptplatz 14 nachgekauft werden.

Sackpreise:

Restmüllsack (grauer Sack) 60 l	a € 3,20
Grüne Tonne Sack (transparenter Sack) 120 l	a € 3,90
Biomüllsack (brauner Sack) 60 l	a € 2,00

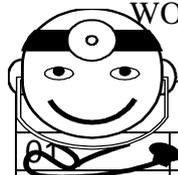
Im Sackpreis sind die Abfuhr- und Bearbeitungskosten sowie die Altlastensteuer enthalten.

Halten Sie bitte genau die Trennvorgaben ein, damit helfen Sie sich, aber auch der Gemeinde Abfallentsorgungskosten sparen. Bei Unklarheiten soll Ihnen diese Information zum Nachschauen dienen.

Weiters können Sie gerne Auskunft von der Gemeinde unter der Telefonnummer 02629 / 2239 oder beim Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen unter der Telefonnummer 02627 / 82 396 einholen.

Information zu den Müllgebühren (Abfallwirtschaftsverband Neunkirchen)

In den vergangenen Jahren waren die Müllentsorgungskosten für die Gemeinde um fast 10.000,- Euro höher als die Einnahmen über die Müllgebühren. Ab 2015 senkt der Müllverband die Kosten bei Wert- und Biomüll von jeweils 152€/t auf 120€/t. Dadurch kommt es 2015 zu keiner Erhöhung der Abgaben für die Gemeindebürger.



	JÄNNER		FEBRUAR		MÄRZ
01	DR. WIEBECKE	01	DR. HADLER	01	DR. HADLER
03	DR. WILSCHER	07/08	DR. PILZ	07/08	DR. PILZ
04	DR. WILSCHER	14/15	DR. WILSCHER	14/15	DR. WILSCHER
05/06	DR. PILZ	21/22	DR. WIEBECKE	21/22	DR. HADLER
10/11	DR. HADLER	28	DR. HADLER	28/29	DR. WIEBECKE
17/18	DR. WIEBECKE				
25/26	DR. PILZ				
31	DR. HADLER				

Dr. HADLER, Scheiblingkirchen

Tel. 02629/5000

Dr. WIEBECKE, Warth

Tel. 02629/2540

Dr. PILZ, Grimmenstein

Tel. 02644/7227

Dr. WILSCHER, Edlitz

Tel. 02644/6018

Es wird um telefonische Kontaktaufnahme vor dem Aufsuchen der Ordination des diensthabenden Arztes gebeten.

URLAUBSREGELUNG

Dr. Hadler	-	05. Jänner geschlossen
	-	30. März – 12 April 2015
Dr. Wiebecke	-	02. Jänner 2015 geschlossen
	-	02. Februar – 06. Februar
Dr. Pilz	-	12. Februar – 1. März 2015
Dr. Wilscher	-	24. Dezember – 1. Jänner 2015
	-	02. Februar – 07. Februar 2015

Dr. Alexandra Hadler (Gemeindeärztin)

2831 Scheiblingkirchen, Wehrgasse 150; Telefon 02629/5000

Ordinationszeiten Scheiblingkirchen

Mo, Di, Do, Fr: 07:30 – 11:00 Uhr, Di: 16:00 – 18:00, Fr: 15:00 – 18:00 Uhr

Ordinationszeiten Thernberg

Mi: 14:00 – 15:00 Uhr (**Achtung NEU!!!**)

Dr. Irmgard Fischer-Würthner (Zahnärztin)

2831 Scheiblingkirchen, Wehrgasse 150; Telefon: 02629/2518

Ordinationszeiten:

Mo, Di, Fr: 08:30 – 12:00 Uhr, Mo, Di: 13:00 – 15:00 Uhr

Do: 12:00 – 17:00 Uhr

WOCHENENDBEREITSCHAFTSDIENST der ZAHNÄRZTE



JÄNNER 2015

01	Dr. TISCHLER Martina	Pitten	02627/82786
03/04	DDr. ROEDL Walter	Wimpassing	02630/33373
06	Dr. med. dent. HOPP Irmgard	Wr. Neustadt	02622/29109
10/11	Dr. KORNFELL Peter-Ulrich	Pitten	02627/82226
17/18	Dr. SCHRATT Werner	St. Peter	02642/53808
24/25	Dr. BIRNBAUER Franz	Wr. Neustadt	02622/22621
31	Dr. med. dent. LECHNER Friedrich	Neunkirchen	02635/65189

FEBRUAR 2015

01	Dr. med. dent. LECHNER Friedrich	Neunkirchen	02635/65189
07/08	Dr. DROG Daniel	Aspang-Markt	02642/53510
14/15	Dr. SCHEICHER Michael	Wöllersdorf	02633/43800
21/22	Dr. PAUR Michael	Gloggnitz	02662/42664
28	DDr. HAHN Marianne	Edlitz	02644/37170

MÄRZ 2015

01	DDr. HAHN Marianne	Edlitz	02644/37170
07/08	Dr. MELCHARD Wolfgang	Wr. Neustadt	02622/21694
14/15	Dr. FUX Karl	Payerbach	02666/54240
21/22	Dr. KORNFELL Peter-Ulrich	Pitten	02627/82226
28/29	Dr. NEGRIN Madeleine	Bad Erlach	02627/48564

Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notarztdienst während der Dienstzeit immer über den Einheitskurzruf 141 (ohne Vorwahl) zu erfahren! Weiters sind die Notdienste auf der Homepage <http://www.notdienstplaner.at/> zu finden.

Achtung: Neue NOTDIENSTZEITEN: 09:00 – 13:00 Uhr

FERIENKALENDER 2015

Weihnachtsferien:	24. Dezember bis 06. Jänner 2015
Semesterferien:	02. Februar bis 07. Februar 2015
Osterferien:	28. März bis 07. April 2015
Pfingstferien:	23. Mai bis 26. Mai 2015
Sommerferien:	04. Juli bis 05. September 2015
Allerheiligen/Allerseelen:	So. 01./Mo. 02. November 2015

HALLENBAD – SAUNA:

**Sonntag, 21. Dezember -
Donnerstag, 01. Jänner
geschlossen.**

Ab Freitag, 02. Jänner 2015,
ist wieder normaler Betrieb.

VERANSTALTUNGEN

Scheiblingkirchen-Thernberg Jänner bis März 2015

DATUM	ZEIT	VERANSTALTUNG	VERANSTALTER, ORT
01.01.2015	18:00	Neujahrskonzert	Fritz Kircher und DEV Kirchau, Alte Schule Kirchau
02/03.01.2015	ganztags	Dreikönigsaktion	Pfarrgebiet Scheiblingkirchen
05.01.2015	20:00	Hausball	Absolventenverband Fachschule Warth
10.01.2015	17:00	Apres Ski Party	USV Scheiblingkirchen-Warth, Sportplatz
10.01.2015		Gemeindeskitag	Skiclub Thernberg
11.01.2015	14:00	Kindermaskenball	Pfarre Scheiblingkirchen, Gasthaus Reisenbauer
14.01.2015	9:00- 16:30	Tag der Bäuerin	Verein der Bäuerinnen, LFS Warth
16/17/18.01.2015		Pepe Baumgartner Gedenktournament <i>U7, U10, U12, U14, U16</i>	USV Scheiblingkirchen-Warth, Krumbach
17.01.2015	20:30	ÖVP Ball Musik: „die Kuschel Bär'n“	ÖVP Warth-Scheiblingkirchen Gasthaus Reisenbauer
23/24/25.01.2015		Pepe Baumgartner Gedenktournament <i>U8, U9, U11, U13, U15</i>	USV Scheiblingkirchen-Warth, Krumbach
31.01.2015	20:30	Feuerwehrball Musik: „Morgensun“	FF Gleißfeld Gasthaus Reisenbauer
07.02.2015	20:30	Musikergschnas	MV Warth-Scheiblingkirchen- Bromberg
14.02.2015	20:30	SPÖ Ball Musik: „Wüdwexl“	SPÖ Warth-Scheiblingk-Thernb. Gasthaus Reisenbauer
14.02.2015	20:00	Bauernball Musik: „Duo Amore“	Bauernbund Thernberg Gasthaus Wöhrer
15.02.2015	14:00 – 18:00	Faschingsumzug	MG Scheiblingkirchen- Thernberg und Warth
14./15.02.2015		Wintercup U7-U10	USV Scheiblingkirchen-Warth, Leobersdorf
17./18.02.2015	ganztags	Heringschmaus	Gasthaus Reisenbauer
17.02.2015	15:15	Narrentreff	FF Scheiblingkirchen, FF Haus Scheiblingkirchen
14.03.2015		50 Jahre Musikschule	Musikschule, Mesnerhaus Thernberg
21./22.03.2015		Albanienwochenende mit Fastensuppe	Pfarre Scheiblingkirchen, Pfarrheim Scheiblingk.